

„Mit Recht gegen die Macht“ – Lesung & Gespräch mit Wolfgang Kaleck

Freitag, 26. Februar 2016 | 19.00 Uhr
Ristorante Bar Certo | Strassburgstr. 5 | 8004 Zürich



Erstmals gibt Wolfgang Kaleck, Rechtsanwalt und Generalsekretär des European Center for Constitutional and Human Rights (ECCHR) in Berlin, in einem Buch einen sehr persönlichen Einblick in seine Arbeit als Menschenrechtsanwalt und die Möglichkeiten und Schwierigkeiten transnationaler Prozessführung. Angefangen hat er als hartnäckiger Strafrechtler in Berlin nach der Wiedervereinigung und nun kämpft er schon lange für die juristische Verfolgung von Menschenrechtsverletzungen in aller Welt.

Es liegt hier jedoch keine Biografie eines Einzelkämpfers vor, vielmehr sind es Darstellungen juristischer Arbeitsweisen, die geprägt sind von interdisziplinärer Zusammenarbeit, Kollektivität, Mut und Kreativität. Dabei gilt es oft, ein System und darin verborgene Verbrechen erst einmal zu erkennen. Man begleitet den Autor auf Reisen, im Umgang mit Geschädigten und in der Zusammenarbeit mit Aktivistinnen und Aktivisten vor Ort.

Kalecks Bericht ist ein Plädoyer für den Kampf gegen Folter und Ausbeutung und gegen politische Willkür von Regierungen.